



## Knauf Finish-Pastös

die Spachtelmasse für den Feinausgleich

### Produktbeschreibung

Knauf Finish-Pastös besteht aus einer Kunststoffdispersion als Bindemittel und einer auf seine Anwendung abgestimmten Kombination feinteiliger mineralischer Calciumcarbonat-Füllstoffe und Stellmittel.

Feinspachtel Typ 2A nach EN 13963.

#### Lieferform

20 kg Eimer

Material-Nr. 00005702

#### Lagerung und Transport

Vor Frost, höheren Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei Raumtemperatur mind. 6 Monate lagerfähig.

### Anwendungsbereich

- Nachspachteln (Finish) von Gipsplattenfugen, die mit Knauf Uniflott oder Fugenfüller Leicht weitgehend flächenbündig verspachtelt sind bis zum Erreichen eines stufenlosen Übergangs zur Plattenoberfläche (Qualitätsstufe 2\*)
- Breiteres Ausspachteln der Fugen, sowie ein scharfes Abziehen der restlichen Kartonoberfläche zum Porenverschluss zur Erzielung der Oberflächen-Qualitätsstufe 3 \*

\* „Verspachtelung von Gipsplatten – Oberflächengüten“, Merkblatt Nr. 2, des BVG (IGG)

### Eigenschaften

- verarbeitungsfertig
- sehr leicht schleifbar
- gutes Haftvermögen
- geschmeidige Konsistenz
- gut füllend
- schnelle Trocknung
- keine Anmisch- und Reifezeiten

# K468 Knauf Finish-Pastös

die Spachtelmasse für den Feinausgleich



## Ausführung

### Untergrund

Der vorgefüllte Fugenbereich muss durchgetrocknet und bereits gut an die Plattenfläche angeglichen sein.

### Verarbeitung

Die Paste durchrühren, evtl. mit wenig Wasser dünner einstellen. Sauberes Anmachgefäß/ Werkzeug verwenden.

Werkzeuge: Geeignete Spachtelwerkzeuge oder Ames-Gerät (Kasten).

Befestigungsmittel ebenfalls überspachteln. Nach Durchtrocknen ggf. mit Hand-/Stielschleifer schleifen.

### Verarbeitungstemperatur / Klima

Das Verspachteln darf erst erfolgen, wenn keine größeren Längenänderungen der Knauf Platten, z. B. infolge von Feuchte- oder Temperaturänderungen, mehr zu erwarten sind. Bei Gussasphalt-, Zement- und Fließestrich Platten erst nach Estrichverlegung verspachteln. Raum- und Untergrundtemperatur dürfen +10 °C nicht unterschreiten.

Hinweise des Merkblattes Nr. 1 „Baustellenbedingungen“ der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie beachten.

### Hinweise

Knauf Finish-Pastös nicht mit anderen Materialien mischen. Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Verarbeitungszeit

Material erhärtet durch Trocknung, abhängig von Luftfeuchte und Umgebungstemperatur.

## Beschichtungen und Bekleidungen

Vor der weiteren Beschichtung oder Bekleidung (Tapezierung) muss die gespachtelte Fläche staubfrei sein und sind Gipsplattenoberflächen immer vorzubehandeln und zu grundieren, gemäß Merkblatt Nr. 6 des BVG (IGG) „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“.

Bei Tapetenbekleidungen wird das Aufbringen einer Tapeten-Wechselgrundierung empfohlen, um im Renovierungsfall das Ablösen der Tapete zu erleichtern. Bei Bekleidung von Spritzwasserbereichen mit Fliesen ist eine abdichtende Grundierung mit Knauf Flächendicht erforderlich.

Grundiermittel auf nachfolgende Anstrichmittel/ Beschichtungen/Bekleidungen abstimmen.

Nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten oder dem Auftragen von Kunstharz- und Celluloseputzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

## Materialbedarf / Verbrauch

	Verbrauch ca. in kg/m <sup>2</sup>		
	Decke	Wand	Trockenputz/Vorsatzschale/Schachtwand
Fugen Finish Qualitätsstufe Q2 (ohne Randanschlussfugen)	0,20	0,30 (beidseitig)	0,15
Vollflächige Spachtelung - je 1 mm Schichtdicke	1,50	1,50 (einseitig)	1,50

Finish-Spachtelung Randanschlussfugen: Ca. 0,1 kg je m Randanschlussfuge.

## Ausschreibungstexte

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
.....	<p><b>Verspachtelung Gipsplattenwände/ Gipsplattendecken * Qualitätsstufe 3</b></p> <p>Verspachtelung als Zulage für Gipsplattenwände/ Gipsplattendecken *, bei erhöhten Anforderungen, nach Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des BVG, Ebenheitstoleranzen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, * auf Wänden, Höhe in m ...../ auf Decken, Höhe der Deckenunterseite in m ..... *, Untergrund Gipsplatten, verspachtelt in Oberflächen-Qualitätsstufe 2.</p> <p>Ausführung: Breiteres Ausspachteln der Fugen mit Feinspachtel, sowie scharfes Abziehen der restlichen Kartonoberfläche zum Porenverschluss.</p> <p>Produkt: <b>Knauf Finish-Pastös</b></p>	..... m <sup>2</sup>	..... €	..... €
* Nichtzutreffendes streichen				Summe ..... €

### Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ Tel.: 09001 31-1000 \*

▶ Fax: 01805 31-4000 \*\*

▶ www.knauf.de

### Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.  
\*\* Fax: 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen, Tel.: +49 9323 31-0, Fax: +49 9323 31-277. Lieferung über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).